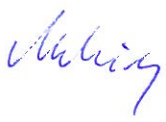







## Grundsätzliche Vereinbarungen für Statik und Konstruktion von Tunnelbauwerken (GVT), Teil 1 Herstellung in offener Bauweise

### Ergänzung

#### zu Kap. 2.3.2.6 Belastung der Wände und Wandverkleidungen infolge Luftdruck und -sog

1. Die Einwirkungen aus Luftdruck und -sog von 0,50 kN/m<sup>2</sup> gemäß Kap. 2.3.2.6 „Belastung der Wände und Wandverkleidungen infolge Luftdruck und -sog“ sind als quasi-statische Lasten gemäß DIN 1055-100 anzusetzen.
2. Diese Einwirkungen sind sinngemäß auch für andere Einbauten wie abgehängte Decken oder Anzeigetafeln anzusetzen.

Aufgestellt:	Geprüft:	Einverstanden:	Einverstanden:	Einverstanden:	Zugestimmt:
GS BOStrab	Dr. Schulenberg Prüfingenieur	VGF Fahrweg	VGF Infrastruktur	BL BOStrab	Technische Aufsichtsbehörde
NT4.03		NT31	NT33	NT4	
Frankfurt, 11.10.2010	Darmstadt, 14.10. 2010	Frankfurt, 12.10. 2010	Frankfurt, 2010	Frankfurt, 2010	Darmstadt, 14.10. 2010
			 12.10.2010		
Mellies	Dr. Schulenberg	Geilfuß	Lebisich	Rüffer	Krämer